

0022BB Bauordnung	Wiedereinführung der Baulasten: Neue Anforderungen und Möglichkeiten für das Verwaltungshandeln nach der Novelle der Brandenburgischen Bauordnung am 1. Juli 2016 Gerhard Wenzel, Fachbereich Bauaufsicht der Stadt Leverkusen, Autor des bewährten Handbuchs „Baulasten in der Praxis“	27.09.2016 Potsdam
--------------------------	--	---------------------------

SEMINARZIELE:

Mit der Wiedereinführung von Baulasten und Baulastenverzeichnis in § 84 der novellierten Brandenburgischen Bauordnung am 1. Juli 2016 bieten sich u. a. für Baurechtsbehörden verbesserte Möglichkeiten, um ihre Genehmigungen gerichtsfest zu gestalten, und für Planungsämter, um Nutzungskonflikte bei Bebauungsplänen nachhaltig zu regeln.

Im Seminar werden die organisatorischen und verwaltungsmäßigen Anforderungen behandelt, die im Zusammenhang mit der Eintragung, Änderung und Löschung von Baulasten, dem Führen des Baulastenverzeichnisses sowie dem Auskunftsverfahren zu berücksichtigen sind.

Anhand von Beispielen und Textvorschlägen für die Eintragung von Baulasten sollen die einzelnen Tatbestände verdeutlicht und somit die richtige Handhabung des bauordnungsrechtlichen Instruments veranschaulicht werden.

Auch können Sie uns gerne Ihre Fragen und Problemfälle, die ggf. schon in den ersten Wochen seit dem Inkrafttreten der novellierten Bauordnung aufgetreten sind, per E-Mail an „info@pafvf.de“ oder per Fax an „0331/27344925“ zusenden, die wir dann an den Referenten weiterleiten werden.

SEMINARINHALTE:

Was sind Baulasten?

- Definition des § 84 BbgBO
- Begünstigung
- Anspruch auf Eintragung
- Wirksamkeit
- Durchsetzbarkeit
- Benötigte Unterlagen

Baulasttatbestände

- Explizit in der Bauordnung vorgesehene Baulasten
- Weitere mögliche Baulasttatbestände
- Auflagen, Bedingungen, Befristungen und Widerrufsvorbehalte

Verwaltungsverfahren

- Baulaständerung und -löschung
- Vollzug der Eintragung
- Baulastenverzeichnis
- Baulastauskunft

Fragen der Teilnehmer(innen)

REFERENT:

Herr Gerhard Wenzel, Abteilungsleiter Verwaltung im Fachbereich Bauaufsicht der Stadt Leverkusen; Autor des bewährten Handbuchs „Baulasten in der Praxis: Tatbestände, Verwaltungsverfahren und Rechtsgrundlagen in den Bundesländern“ (3. Aufl. 2016), Mitautor des Standardkommentars zur Bauordnung Nordrhein-Westfalen „Gädtke-Czepuck-Johlen-Plietz-Wenzel“ (12. Auflage) und des Lehrbuches „Bau- und Planungsrecht“ (7. Auflage).

Herr Wenzel beschäftigt sich seit ca. 25 Jahren mit dem Thema Baulasten.

TEILNAHMEGEBÜHREN:

(einschließlich Seminarunterlagen, Pausengetränken und Mittagessen)

248,00 EUR (USt-frei) für Bedienstete der öffentlichen Verwaltungen

90,00 EUR (USt-frei) für Auszubildende und Vollzeitstudierende

329,00 EUR (USt-frei) für Andere

ANMELDUNG ZUM SEMINAR:

Kennziffer: 0022BB

Seminarthema: Wiedereinführung der Baulasten: Neue Anforderungen und Möglichkeiten für das Verwaltungshandeln nach der Novelle der Brandenburgischen Bauordnung am 1. Juli 2016

Termin: 27.09.2016; 09:30 Uhr - 16:00 Uhr

Ort: Potsdam-Museum, Am Alten Markt 9 (ca. 50 Meter schräg gegenüber vom Haupteingang des Landtages entfernt), 14467 Potsdam

Anmelde- und Stornofrist: Grundsätzlich ist Ihre Anmeldung immer bis 2 Wochen vor dem Seminartermin möglich. Zu diesem Zeitpunkt entscheiden wir über die geeignete Seminarraumgröße bzw. bei Seminaren mit nur wenigen Anmeldungen über die Durchführbarkeit. Sie können sich auch kurzfristig bis wenige Tage vor dem Seminartermin anmelden, sofern es dann im Seminarraum noch freie Plätze gibt.

Um Ihnen eine frühzeitige Anmeldung zu erleichtern, haben Sie bei uns die Möglichkeit, noch bis 7 Tage vor dem gebuchten Seminartermin Ihre Anmeldung ohne Angabe von Gründen kostenlos (per E-Mail) zu stornieren.